

Pflegeanweisung für geölte Parkett- und Holzböden

Diese Pflegeanweisung ist gültig für alle Holzfußböden gemäß der DIN 18 356 Parkettarbeiten die geölt sind.

Allgemeine Hinweise:

Durch die Oberflächenbehandlung mit Öl hat das Holz bereits einen Schutz erhalten und ist weitestgehend beständig gegen das Eindringen von Wasser und Schmutz.

Jede Art der Oberflächenbehandlung unterliegt, je nach Beanspruchung, einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Reinigung und Pflege erforderlich.

Tische und Stühle sind mit geeigneten Filzunterlagen zu bestücken. Ausreichend große Sauberlaufzonen sollten eingerichtet werden. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen nur weiche Rollen nach DIN 68 131 verwenden. Zusätzlich empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Unterlagen, z.B. Rollomat-Matten.

Durch die nicht filmbildende und offenporige Oberflächenbehandlung ist das Holz in seiner Atmungsaktivität nicht beeinträchtigt. Beachten Sie aber auch: Holz ist ein natürlicher Werkstoff, der von der jeweiligen Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst wird. Es finden werkstoff- und raumklimatisch bedingte Wechselwirkungen statt. Bei hoher Umgebungsfeuchte nimmt der Holzfußboden Feuchtigkeit auf und vergrößert sein Volumen.

Umgekehrt, bei relativ trockener Umgebung, wie während der Heizperiode im Winter, gibt das Holz Feuchtigkeit ab und verkleinert sein Volumen. Bewerten Sie das nicht negativ, sondern als Beweis für die Natürlichkeit des Holzfußbodens. Sorgen Sie während der Heizperiode für zusätzliche Luftbefeuchtung. Dies nützt nicht nur Ihrem Parkettboden, sondern auch dem Wohlbefinden und der Gesundheit der Bewohner. Bei einer Temperatur von 18° C bis 20° C und einer rel. Luftfeuchte von 50 - 60 % ist das ideale Raumklima erreicht.

Unterhaltsreinigung:

Die Unterhaltsreinigung wird immer dann durchgeführt, wenn der Holzfußboden verschmutzt ist. Dabei wird Grobschmutz mit Mop, Haarbesen oder Staubsauger entfernt, denn diese Verschmutzungen wirken wie Schleifpapier und sind umgehend zu entfernen. Feinen Schmutz oder Staub durch nebelfeuchtes Wischen entfernen.

Holzböden



Pflege von geöhten Böden



Reinigung



Trip Trap Holzpflege – für Holzböden im Innenbereich



Pflegeöl, natur und weiß

1 Liter, 2,5 Liter, 5 Liter.

Zum Endpolieren und zur Pflege von ölbehandelten Holzböden. Geeignet sowohl für die manuelle sowie für die maschinelle Behandlung.



Holzbodenseife, natur und weiß

1 Liter, 2,5 Liter, 5 Liter.

Pflegende und reinigende Seife mit hohem Trockenstoffgehalt für laugenbehandelte, ölbehandelte und lackierte Holzböden. Auch für die Grundierung von Kiefernböden geeignet.



Intensivreiniger

1 Liter, 2,5 Liter.

Für die Grundreinigung aller Arten von Holz, ungeachtet der Grundierung.

Fürstenberg Parkett GmbH & Co. KG
Danziger Straße 1-5 · 58636 Iserlohn
Telefon (0 23 71) 779 777
Telefax (0 23 71) 779 799
E-mail: info@fuerstenberg-parkett.de
Internet: www.fuerstenberg-parkett.de



FÜRSTENBERG Parkett für individuelle Lösungen

Kompetenz vom Meisterbetrieb



Reinigen

– von Holzböden

Sowohl mit Seife als auch mit Öl behandelte Holzböden mit Seife reinigen. Holzbodenseife in Wasser aufgelöst entfernt Schmutz und verleiht allen Böden eine schützende Oberfläche.

Produkte

Trip Trap Holzbodenseife, weiß und natur reinigt und pflegt. Weiß eignet sich für helle Böden, natur für dunkle Böden.

Für Böden, bei denen häufiges Reinigen erforderlich ist, Trip Trap Meisterseife benutzen, die lediglich einen reinigenden Effekt hat.

Zum Reinigen besonders hartnäckiger Flecke Trip Trap Intensivreiniger verwenden.

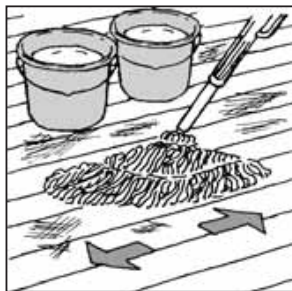
Trip Trap Fleckenentferner entfernt effektiv Fett-, Rotwein-, Blut-, Kaffeeflecke usw. und ist besonders geeignet für Kiefer, Fichte und Pitch Pine.

Werkzeug

2 Stück 10 Liter Eimer, Mopp, Doodlebug oder Schrubber sowie Scheuerlappen.

Zur Verarbeitung sind Wischwerkzeuge aus Baumwolle geeignet. Beste Ergebnisse erreicht man mit dem Sweb-Mop aus dem Trip Trap Zubehörsprogramm.

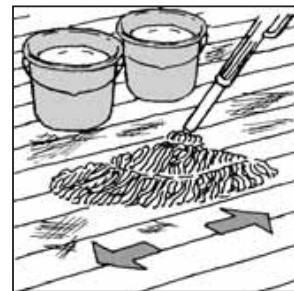
Reinigungsfasern aus Microfaser sind ungeeignet.



1. Besonders hartnäckige Flecke können vor dem Waschen mit Trip Trap Intensivreiniger, der im Verhältnis 0,25 Liter (= 2 Joghurtbecher) Intensivreiniger zu 10 Litern Wasser vermischt wurde, entfernt werden.

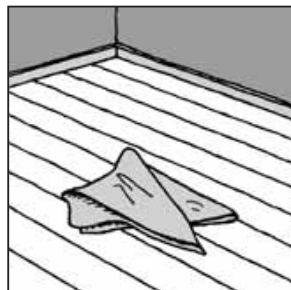


2. Die Seife in warmem Wasser auflösen: Für helle Böden 0,25 Liter Seife für 10 Liter Wasser, für dunkle Böden 0,15 Liter Seife für 10 Liter Wasser verwenden. Achtung: Holzbodenseife, Weiß vor Gebrauch gründlich schütteln!



3. Zwei Eimer verwenden: Einen für Seifenwasser und einen für klares Wasser. Den Mopp/Lappen zwischen jedem Eintauchen in Seifenwasser in klarem Wasser ausspülen.

***Hinweis!** Böden, die werksseitig mit UV-Öl behandelt sind, sollten nicht partiell ausgebessert werden. Ist eine mit UV-Öl behandelte Bodenfläche leicht abgenutzt, empfiehlt es sich, die komplette Fläche mit Pflegeöl zu behandeln. Bei einer starken Abnutzung des Bodens, d.h. eine unzureichende Öloberfläche, empfiehlt Trip Trap, den Boden komplett abzuschleifen und gemäß den Anweisungen der vorhergehenden Seiten zu behandeln.



4. Geölte Böden mit so wenig Wasser wie möglich reinigen. Seifenbehandelte Böden mit so viel Wasser reinigen, daß die alte Seife aufgelöst und durch die neue ersetzt wird.

5. Den Boden nicht betreten, bevor er ganz trocken ist.



Endpolieren und Pflege

– von geölten Holzböden

Endpolieren: Bevor ein neuverlegter Boden in Gebrauch genommen wird, kann er endpoliert werden – das gilt sowohl für Böden, die werksseitig mit Öl behandelt wurden als auch für Böden, die vor Ort geölt werden. Das Endpolieren macht die Oberfläche noch strapazierfähiger. Die Behandlung kann manuell oder mit einer Poliermaschine ausgeführt werden. **Auffrischung und Pflege:** Geölte Böden müssen in regelmäßigen Abständen mit einem pflegenden Öl behandelt werden – Böden mit normaler Beanspruchung typisch einmal jährlich, stark beanspruchte Böden öfter. Die Pflege kann sich auf die meist beanspruchten Flächen beschränken.

Produkte

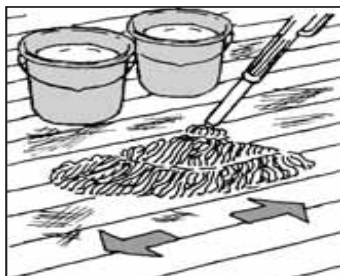
Für das Endpolieren kann das gleiche Öl verwendet werden, das für die Grundölbehandlung benutzt wurde. Für die Pflege Trip Trap Pflegeöl oder Ökologisches Öl verwenden.

Werkzeug

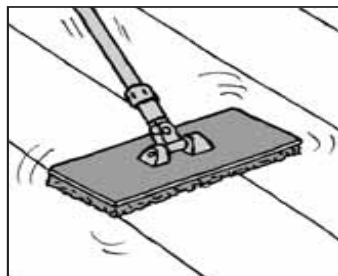
Aufbringepads oder Poliermaschine, ölbeständiger und fussfreier Baumwollappen, Abdeckpappe.

Härtung

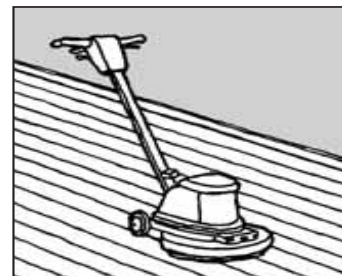
Mit dem Waschen maschinell polierter Böden einige Tage warten, manuell polierte Böden dürfen erst nach einer Woche gereinigt werden.



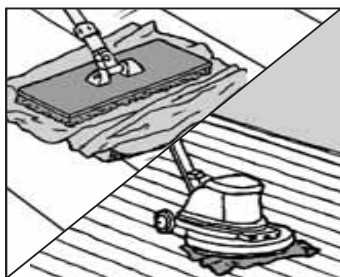
1. Den Boden mit Trip Trap Intensivreiniger, der im Verhältnis 1:40 mit Wasser vermischt wurde, reinigen und danach mindestens 8 Stunden lang trocknen lassen, bis er ganz durchgetrocknet ist.



2a. Für das manuelle Polieren das Öl mit einem Roller oder Lappen auftragen – ca. 25 ml für jeweils 2 m². Polieren bis das Öl zäh wird. Je kräftiger poliert wird, desto schöner wird der Boden.



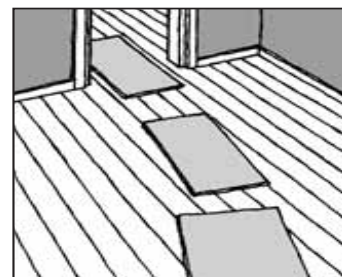
2b. Beim maschinellen Polieren wird das Öl in das Loch mitten auf dem Polierpad gegossen und maschinell verteilt. Benötigt werden ca. 100 ml je 8 m². So lange arbeiten, bis das Öl gründlich in die Oberfläche hineinpoliert worden ist.



3. Das überschüssige Öl mit Baumwollappen abwischen. Reichlich Lappen benutzen.



4. Ölgetränkte Lappen sind selbstentzündlich und müssen daher verbrannt, in Wasser gelegt oder in einem Metallbehälter mit Deckel aufbewahrt werden.



5. Bei 20°C sind manuell polierte Böden nach 24 Stunden vorgehärtet, maschinell polierte Böden nach 4 Stunden. Die Gangflächen mit Pappe abdecken, während das Öl härtet.